

# *Wichtige Bedienungshinweise für den*

## **ORIGINAL LAGER-WÖLFLING !!!**

*Herzlichen Glückwunsch - Sie haben einen **Original Lager-Wölfling** in Empfang genommen – damit Sie an ihm möglichst lange Freude haben, hier ein paar nützliche Hinweise zur weiteren Behandlung (gilt für alle Modelle von „mild geräuchert“ bis „knackig-cross“):*

Zunächst den Wölfling vor dem Verladen in´s Auto kräftig ausschütteln.

Bei der Ankunft zu Hause empfiehlt es sich, die folgende Vorgehensweise möglichst genau einzuhalten, um Verschmutzungsschäden weitestgehend einzudämmen:

- Falls vorhanden, die Wohnung über die Dreckschleuse betreten (Waschküche im Keller o.ä.).
- Falls nicht vorhanden, Wölfling nach dem Öffnen der Tür nicht weiter als zwei Meter in die Wohnung lassen.
- Sofort entkleiden und auf dem kürzesten Weg zur zentralen Reinigungsstelle bringen.
- HINWEIS: Sollte der Wö´ knurrende Geräusche von sich geben, bitte nur kurze Notversorgung mit der Lieblings-Süßigkeit (keinesfalls Voll-Fütterung - KOMA-Gefahr !!!).
- Das komplette Gepäck ohne „wenn“ und „aber“ („Das hatte ich gar nicht an ...“ oder „Das haben wir nicht benutzt ...“) zum Dekontaminieren in die Waschmaschine verbringen.
- UWO´s (Unbekannte Wäsche-Objekte) nach der Reinigung aussortieren und für das beliebte Elternspiel „Biete Unterhose – suche Handtuch ...“ aufheben.
- Nun den Wö´ der Intensiv-Reinigung zuführen (Vorbürsten – Einweichen – Vorspülen – erster Hauptwaschgang – vorsichtige Sicht- und Geruchsprüfung – dann je nach individuellem Bedarf mit steigender Temperatur wiederholen – schlussendlich Ausschleudern und Trocknen).

Nach der Reinigung muss einer möglichen Dehydrierung des Wö´s mit geeigneten Stoffen entgegengewirkt werden – hier hat sich vor allem Cola bewährt, da durch das enthaltene Koffein das möglicherweise drohende Koma bis nach der Hauptfütterung verzögert werden kann.

Die besagte Hauptfütterung sollte nun schnellstmöglich in wohliger Umgebung und bei mindestens 20°C Raumtemperatur angeboten werden.

Hierbei kann es durchaus vorkommen, dass die Verzehrmenge erheblich von den sonst üblichen Portionen abweicht (vom „Unersättlichen Vielfraß“ bis hin zum „Futtertotalverweigerer“ ist alles drin) - dies ist in der Regel nicht bedenklich - es sollte sich jedoch in den nächsten Tagen wieder eine Normalisierung einstellen.

Nach der Fütterung bitte den kürzesten Weg zum heimischen Bett freihalten – Fragen zum Lager können in den meisten Fällen erst nach dem Aufwachen in ca. 24 bis 36 Stunden beantwortet werden.

Wird der Wölfling auf diese Weise etwa 3 bis 5 Jahre gepflegt, stellen sich die ersten Anzeichen des hormonellen Hirnausfalles ein und er erreicht eine höhere Daseinsstufe:

Endlich **PFADFINDER** – endlich waschfrei auf dem Lager ...

*Conny und Micha von der Meute „Luchs“*